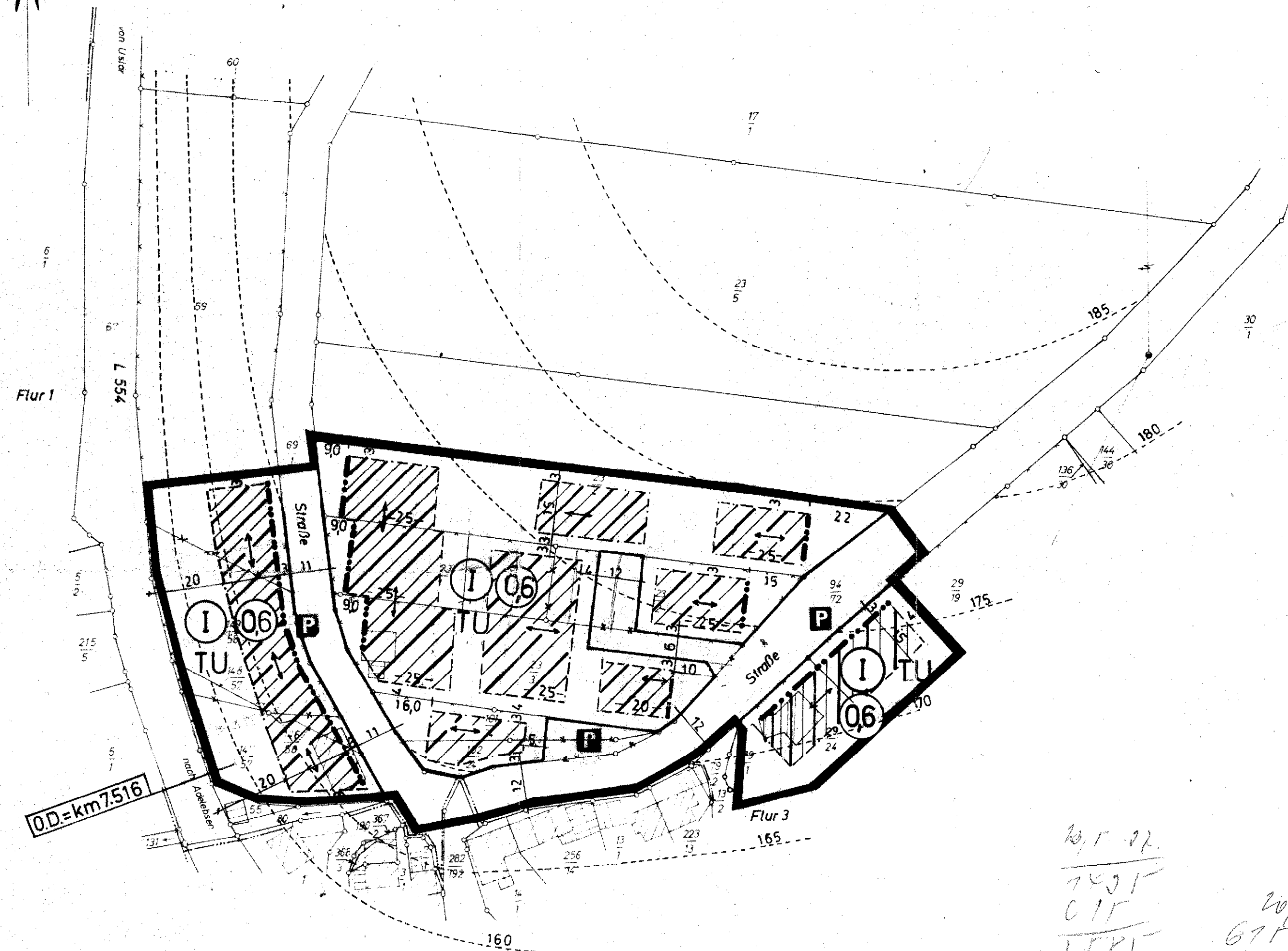


GEMEINDE OFFENSEN BEBAUUNGSPLAN NR.1

GEMÄSS § 9 BBauG UND BauNVO
FLUR 4

M.1:1000



LEGENDE DER PLANUNGSUNTERLAGE

- BEBAUUNG
- GRENZE D. RÄUML. GELTUNGSBEREICHES
- FLURSTÜCKSGRENZE
- GRABEN
- ZAUN
- BÖSCHUNG
- HÖHEN ÜBER N.N.
DIE HÖHENLINIEN SIND ZUR DEUTLICHMACHUNG DER GELÄNDEFORM AUS DEM MESSTISCHBLATT ÜBERNOMMEN

LEGENDE DER PLANUNG

- ALLGEMEINES WOHNGEBIET
- GRENZE D. RÄUMLICHEN GELTUNGSBEREICHES
- ABGRENZUNG UNTERSCHIEDLICHER NUTZUNG
- FLÄCHE FÜR STELLPLÄTZE ODER GARAGEN

MASS DER BAULICHEN NUTZUNG

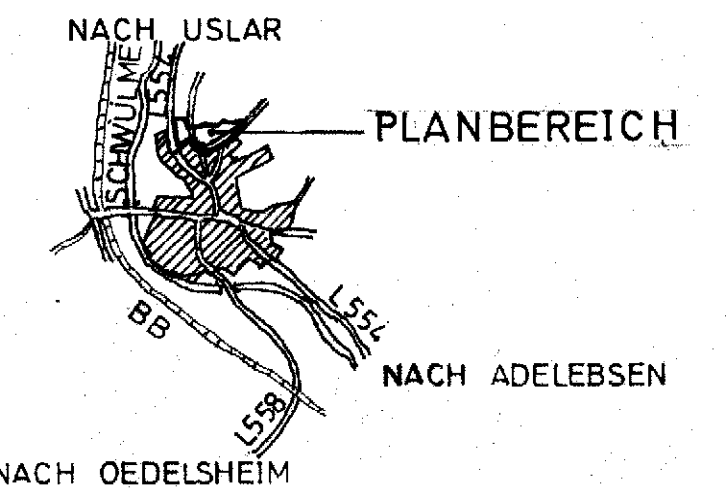
- I ZAHL DER VOLLGESCHOSSE ZWINGEND
- II ZAHL DER VOLLGESCHOSSE HÖCHSTGRENZE
- 04 GRUNDFLÄCHENZAHL
- 06 GESCHOSSFLÄCHENZAHL EINGESCHOSSIG
- 07 GESCHOSSFLÄCHENZAHL ZWEIFGESCHOSSIG

BAUWEISE

- OFFENE BAUWEISE
- BAULINIE
- BAUGRENZE
- STELLUNG DER BAULICHEN ANLAGEN

VERKEHRSFLÄCHEN

- STRASSENVERKEHRSFLÄCHEN
- P ÖFFENTLICHE PARKFLÄCHEN
- STRASSENABGRENZUNGSLINIE BEGRENZUNG SONSTIGER VERKEHRSFLÄCHEN
- BEGRENZUNG DER SICHTFLÄCHEN
- SICHTDREIECKE DÜRFEN IN MEHR ALS 0,80 m ÜBER FAHRBAHNOBERKANTE DER BETREFFENDEN STRASSE IN DER SICHT NICHT VERSPERRT WERDEN
- O.D. ORTSDURCHFARTSGRENZE



ÜBERSICHTSSKIZZE M=1:25.000

Genehmigt

gem. § 11 des Bundesbaugesetzes vom 28. 8. 1900 (BGBl. I S. 940) nach Maßgabe meiner Verfügung vom heutigen Tage. 214-10.55.3(1)

Hildesheim, den 8. 10. 1971

Der Regierungspräsident



BEBAUUNGSPLAN NR.1 GEMEINDE OFFENSEN

1:1000

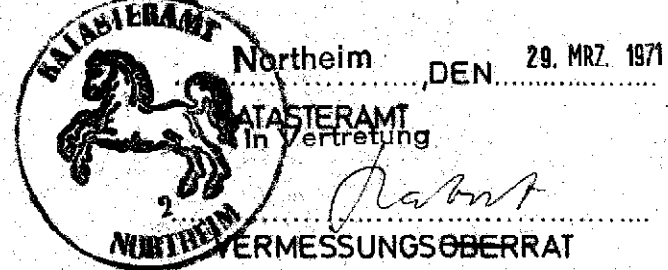
1

frick

13. 7. 1970

1. DIE PLANUNTERLAGE ENTSPRICHT DEM INHALT DES LIEGENSCHAFTSKATASTERS UND WEIST DIE BAULICHEN ANLAGEN SOWIE STRASSEN, WEGE UND PLÄTZE VOLLSTÄNDIG NACH STAND VOM 1. 1. 1971. SIE IST HINSICHTLICH DER DARSTELLUNG DER GRENZEN UND DER BAULICHEN ANLAGEN GEOMETRISCH EINWANDFREI.

DIE ÜBERTRAGBARKEIT DER NEU ZU BILDENDEN GRUNDSTÜCKSGRENZEN IN DIE ÖRTLICHKEIT IST EINWANDFREI MÖGLICH.



2. DER RAT DER GEMEINDE HAT DIE AUFSTELLUNG DES BEBAUUNGSPLANES GEM. § 2 ABS. 1 BBauG BESCHLOSSEN. AM 14. 11. 1969 3419 Offensen DEN 22. MRZ. 1971

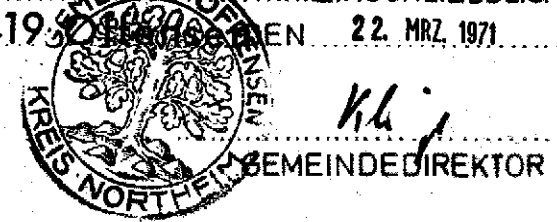
3. DER ENTWURF WURDE IM AUFTRAGE DER GEMEINDE AUSGEARBEITET DURCH DEN LANDKREIS NORTHEIM.

4. DER RAT DER GEMEINDE HAT DEN ENTWURF GEM. § 2 ABS. 5 BBauG (ZUR ÖFFENTLICHEN AUSLEGUNG) BE-SCHLOSSEN. AM 1. 8. 1971 3419 Offensen DEN 22. MRZ. 1971

5. DIE BEKANNTMACHUNG DER ÖFFENTLICHEN AUSLEGUNG MINDESTENS EINE WOCHE VOR DER AUSLEGUNG MIT ANGABE VON ORT UND DAUER UND DEM HINWEIS, DASS BEDENKEN UND ANREGUNGEN NUR WÄHREND DER AUSLEGUNGSFRIST VORGETRAGEN WERDEN KÖNNEN ERFOLGTE AM 11. 1. 71. GEM. § 2 ABS. 6 BBauG ORTSÜBLICH DURCH HILDESHEIM, DEN 22. MRZ. 1971



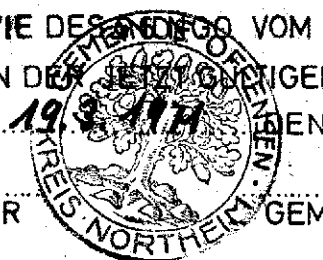
6. DIE ÖFFENTLICHE AUSLEGUNG DES ENTWURFS MIT BEGRÜNDUNG AUF DIE DAUER VON MINDESTENS EINEM MONAT ERFOLGTE GEMÄSS § 2 ABS. 6 BBauG VOM 3. 1. 71 BIS 4. 3. 1971. EINSCHLIESSLICH 3419 Offensen DEN 22. MRZ. 1971



7. ALS SATZUNG VOM RAT DER GEMEINDE OFFENSEN AUFGRUND DER § 2 ABS. 1 UND 10 BBauG VOM 23. 6. 1960 (BGBl. I S. 341) SOWIE DER ANFORDERUNG VOM 4. 3. 1955 NIEDERS. GVBl. S. 126 IN DER FASSUNG BE-SCHLOSSEN AM 19. 3. 1971. DEN 22. MRZ. 1971

1. BEIGEORDNETER

8. GENEHMIGT GEM. § 11 BBauG NACH MASSGABE MEINER VERFÜGUNG VOM 214. HILDESHEIM, DEN 14. JAN. 1972



9. DER RAT DER GEMEINDE IST MIT BESCHLUSS VOM 1. 8. 1971 DER IN DER GENEHMIGUNGSVERFÜGUNG DES HERRN REGIERUNGSPRÄSIDENTEN IN HILDESHEIM VOM 8. 10. 71 214. AUFGEFÜHRTEN AUFLAGEN BEIGETRETEN. 3419 Offensen DEN 1. 8. 1971

1. BEIGEORDNETER

GEMEINDE DIREKTOR

10. DIE BEKANNTMACHUNG DER GENEHMIGUNG SOWIE ORT UND DAUER DER ÖFFENTLICHEN AUSLEGUNG DIESER BEBAUUNGSPLANES MIT BEGRÜNDUNG ERFOLGTE AM GEM. § 12 BBauG ORTSÜBLICH DURCH HILDESHEIM, DEN 14. JAN. 1972

GEMEINDE DIREKTOR